

Niederschrift

5/2023-28

über die 5. Sitzung der **Gemeindevertretung Rickling**

am Donnerstag, den 27. Juni 2024 um 19.30 Uhr

in 24635 Rickling, im großen Sitzungssaal im Markttreff Alte Schule (1. OG), Dorfstr. 63 a

öffentlicher Sitzungsteil

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr

I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

- | | |
|--------------------------|----------------------------------|
| 1. Bm Keno Jantzen | 9. GV'in Meike Peters |
| 2. GV Herbert Bornhöfft | 10. GV'in Cornelia Schiring |
| 3. GV Winfried Clausen | 11. GV Lutz Schiring |
| 4. GV Thore Güntel | 12. GV Eike Snoyek |
| 5. GV Siegfried Hock | 13. GV Alfred Timm |
| 6. GV Rainer Hoop | 14. GV'in Andrea Wagner-Schöttke |
| 7. GV Carl-Heinz Jantzen | 15. GV Wolfgang Westphal |
| 8. GV Carl-Wilhelm Ohrt | |

2. Es fehlten entschuldigt:

- GV Manfred Czub
- GV Jens Grube

3. Es fehlten unentschuldigt:

--

4. Gäste

- | | |
|--------------------------|----------------------------------------|
| Amtsdirektor Jörn Klatt | Gleichstellungsbeauftragte Ingrid Timm |
| Amtsvorsteher Jörg Wrage | vom Seniorenbeirat: Roswitha Schnoor |

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

- | | |
|---------------|--------------------------------------|
| Jochen Möller | Dieser zugleich als Protokollführer. |
|---------------|--------------------------------------|

II. Tagesordnung

Abkürzung: AV= Amtsvorsteher; Bm= Bürgermeister; GV= Gemeindevertreter; GV'in = Gemeindevertreterin; B= zur Gemeindevertretung wählbarer Bürger; B'in = zur Gemeindevertretung wählbare Bürgerin.

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung Rickling am 27.03.2024
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragezeit – 1. Teil
6. Wahlen zur Neu- und Nachbesetzung der Ausschüsse laut Hauptsatzung
7. 21. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „östlich der Eisenbahntrasse im bebauten Bereich Am Kiesberg 7“
 - Abwägung eingegangener Stellungnahmen und abschließender Beschluss
8. Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21 für den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück „Am Kiesberg 7“
 - Abwägung eingegangener Stellungnahmen und abschließender Beschluss
9. Auftragsvergabe für die Netzwerkverkabelungsarbeiten in der Grundschule
10. Erteilung einer Ermächtigung zur Erteilung des Auftrages für die Kanalsanierung 1.BA nach Vorlage des Ausschreibungsergebnisses
11. Beschlussfassung für die Bezeichnung einer Privatstraße und die Hausnummerierung im Bereich des Fichtenhofes
12. Grundsatzbeschluss über den Abriss des Tennisheimes und Neuaufstellung eines Sanitärcontainers
13. Auftragsvergabe für den Umbau einer Teilstrecke des Hülsenberger Weges zu einem wassergebundenen Weg
14. Einwohnerfragezeit 2. Teil
15. Bekanntgaben, Verschiedenes

III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt:

Bm Jantzen eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Zuhörerinnen und Zuhörer und die geladenen Gäste und stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung geladen war und die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung gegeben ist.

Bearb. durch:
A01.3.1 z.A.

TOP 2 - Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beschluss:

Die Tagesordnung wird unter dem unter III. aufgeführten **TOP 13 (Auftragsvergabe für den Umbau einer Teilstrecke des Hülsenberger Weges zu einem wassergebundenen Weg)** erweitert.

Bearb. durch:
A01.3.1 z.A.

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 3 - Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung Rickling am 27.03.2024

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung am 27.03.2024.

Bearb. durch:
A01.3.1. z.A.

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 4 - Berichte des Bürgermeisters

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

BM Jantzen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- a) Die Ersatzbeschaffung des Kleintraktors für den Bauhof Rickling im Jahr 2023 ist nach Abschluss der Maßnahme für die Gemeinde sehr kostengünstig erfolgt, da für die Beschaffung eine Kreiszuwendung in Höhe von rund 38.600 € und ein Versteigerungserlös für das Altfahrzeug von 18.200 € erzielt wurde. Der Gemeindeanteil belief sich bei einem Kaufpreis von 77.300 € letztendlich auf 20.500 €.
- b) Auf der Kläranlage wurde das erste Gebläse für die Belüftung jetzt ausgetauscht und in Betrieb genommen. Das zweite Gebläse wird in den nächsten Wochen ebenfalls installiert. Danach wird die Anbindung an die neue Steuerungsanlage hergestellt.
- c) Der Zuwendungsbescheid des Landes für die Schwimmsportstättenförderung beträgt für das Freibad Rickling in diesem Haushaltsjahr 5.184,68 €. Grundlage für die Berechnung der Zuweisung ist die Stundenanzahl für den Schwimmunterricht, der im Freibad durchgeführt wird.
- d) Für die Aufstellung des Gemeindeentwicklungskonzeptes werden derzeit Gespräche mit dem Landesverein und dem Kinder- und Jugendbeirat geführt, um die Ergebnisse dieser Gespräche in das Konzept mit einzuarbeiten.
- e) Für die Neuaufstellung des Feuerwehrbedarfsplanes wurden die ersten Ergebnisse vom beauftragten Fachbüro vorgestellt, wonach es außer den bekannten notwendigen Investitionen (Baumaßnahmen für die Schwarz-Weiß-Trennung, Ersatzbeschaffung des ELW) keine großen Veränderungen in der Struktur und Ausstattung notwendig sind.
- f) Die Bahnstrecke Neumünster-Bad Oldesloe soll bis zum Ende des Jahrzehnts zweigleisig ausgebaut werden, so dass dann der Halbstundentakt verwirklicht werden kann und auch Regionalbahnen mit weniger Haltepunkten dort verkehren können. Die genauen Auswirkungen für die Gemeinde können derzeit noch nicht benannt werden, da die Entwurfspläne für diesen Ausbau noch nicht veröffentlicht wurden.
- g) Der im Markttreff Alte Schule durchgeführte Bürgerempfang wurde sehr gut von der Bevölkerung angenommen und das neue Konzept hat sich bewährt.

Zum Schluss seines Berichts gibt Bm Jantzen folgende Termine bekannt:

29.06.2024 Kindervogelschießen in Fehrenbötel

05. und 06.07.2024 Kindervogelschießen in Rickling
13.07.2024 Kindervogelschießen in Schönmoor
13.07.2024 Beachparty des Bürgervereines im Freibad

BM Keno Jantzen übergibt das Wort an AD Jörn Klatt, der sich den Anwesenden vorstellt und seinen bisherigen beruflichen Werdegang erläutert. Er bereist derzeit alles amtsangehörigen Gemeinden und besucht die ersten Sitzungen der Gemeindevertretungen und hat auch bereits einen Gemeindebesichtigungstermin in Rickling mit Bm Keno Jantzen und AV Jörg Wrage durchgeführt. Er bietet an, dass bei Problemen oder auch zu klärenden Fragen er gerne angesprochen werden kann und erklärte seine Bereitschaft für Beratungsgespräche auch in die Fraktionen zu kommen.

TOP 5 - Einwohnerfragezeit – 1. Teil

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Von den Eigentümern des ehemaligen Bahnhofsgebäudes wird gefragt, ob es schon Pläne für den zweigleisigen Ausbau der Bahnstrecke Neumünster-Bad Oldesloe gibt, die man als betroffene Anlieger einsehen kann. Dies wird verneint, da noch keine Entwurfspläne veröffentlicht wurden und das für den Ausbau erforderliche Planfeststellungsverfahren nicht eingeleitet wurde.

TOP 6 - Wahlen zur Neu- und Nachbesetzung der Ausschüsse laut Hauptsatzung

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

BM Jantzen verweist auf die Vorlage, in der die Änderungen der Ausschussbesetzung der CDU-Fraktion aufgeführt sind.

A01.3.1

Der von der SPD-Fraktion gestellte Antrag auf Umbesetzung der Ausschüsse wird von GV'in Andrea Wagner-Schöttke zurückgezogen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, als Nachfolger für das bürgerliche Ausschussmitglied Ronny Meier Herrn Lothar Scheschonka in den Kultur- und Sozialausschuss zu wählen.

Ferner beschließt die Gemeindevertretung als Nachfolger für das bürgerliche Ausschussmitglied Lothar Scheschonka Herrn Helmut Krambeck in den Finanzausschuss zu wählen.

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 7 - 21. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „östlich der Eisenbahntrasse im bebauten Bereich Am Kiesberg 7“

- Abwägung eingegangener Stellungnahmen und abschließender Beschluss

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Amtsangestellter Möller teilt mit, dass in der Sitzung des Bauausschusses am 02.05.2024 über die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes ausführlich beraten wurde und die Ergebnisse der eingegangenen Stellungnahmen der

A02.4.2

Träger öffentlicher Belange und von Privatpersonen durch das beauftragte Planungsbüro erläutert wurden. Alle sich aus der Anhörung ergebenden Änderungen sind in die Flächennutzungsplanänderung eingearbeitet, so dass vom Bauausschuss der Gemeindevertretung empfohlen wurde, den abschließenden Beschluss zu fassen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 21. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit dem aus der Abwägungstabelle ersichtlichem Ergebnis geprüft:
Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.
2. Die Gemeindevertretung beschließt die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass die wirksame Flächennutzungsplanänderung und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.gemeinde-rickling.de eingestellt ist und über den digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.
5. Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Flächennutzungsplan in der Fassung, die er durch die Änderung oder Ergänzung erfahren hat, neu bekannt zu machen ist. Dafür ist eine Planzeichnung zu erstellen, in die alle bisherigen Änderungen und Ergänzungen des F-Planes einzuarbeiten sind. Dem Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein und der dem Landrat des Kreises Segeberg sind jeweils eine Ausfertigung zu übersenden.

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8 - Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21 für den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück „Am Kiesberg 7“ - Abwägung eingegangener Stellungnahmen und abschließender Beschluss

Beratungsinhalt:

Es wird auf die vorhergehende Beratung über die 21. F-Plan Änderung hingewiesen. Hierbei sind die eingegangenen Stellungnahmen der Träger

Bearb. durch:
A02.4.2

öffentlicher Belange und Privatpersonen in gleicher Weise abgewogen worden. Die sich daraus ergebenden Änderungen sind in den vorhabenbezogenen Bebauungsplan eingearbeitet worden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Satzungsbeschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit dem in der Abwägungstabelle ersichtlichem Ergebnis geprüft.
Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen
2. Aufgrund der §§ 10 und 12 des Baugesetzbuches sowie nach § 86 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 21 für d für den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück „Am Kiesberg 7“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie dem Vorhaben- und Erschließungsplan als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung, Vorhaben- und Erschließungsplan und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.gemeinde-rickling.de eingestellt ist und über den digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 9 - Auftragsvergabe für die Netzwerkverkabelungsarbeiten in der Grundschule

Beratungsinhalt:

Bm Jantzen erläutert die Verwaltungsvorlage, wonach empfohlen wird, nach Auswertung der Angebote das Nebenangebot der Firma Gottschalck, Mözen, einschließlich der Erneuerung von zwei Unterverteilungen zu beauftragen.

Bearb. durch
A02.6.1

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Netzwerkinfrastruktur an den wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Elektrotechnik Benjamin Gottschalck aus Mözen zum Angebotspreis von 23.724,83 € brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: dafür: **13** dagegen: **0** Enthaltungen: **2**

TOP 10 - Erteilung einer Ermächtigung des Auftrages für die Kanalsanierung 1.BA nach Vorlage des Ausschreibungsergebnisses

Beratungsinhalt:

Amtsangestellter Möller erläutert den Terminplan für die Ausschreibung für die Bauarbeiten für den ersten Bauabschnitt der Kanalsanierung. Danach wird Anfang/Mitte August nach der erfolgten Ausschreibung der Vergabevorschlag erstellt, so dass Ende August die Auftragsvergabe durchgeführt werden kann. Geplanter Baubeginn ist im September/Oktober mit dem Ziel, das die Tiefbauarbeiten für die zu erneuernden Schachtauwerke im Eichbalken noch vor dem Wintereinbruch abgeschlossen werden können. Da die nächste turnusgemäße Sitzung der Gemeindevertretung erst Ende September stattfindet, wird zur Verkürzung der Bauzeit empfohlen, ein von der Gemeindevertretung noch zu benennendes Gremium zur Auftragsvergabe zu ermächtigen.

Bearb. durch
A02.1.1

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, nachfolgendes Gremium für die Vergabe des Auftrages für die Kanalsanierung 1. BA nach erfolgter Ausschreibung zu ermächtigen:

Bürgermeister, stellvertretende Bürgermeisterin, Fraktionsvorsitzende und Finanzausschussvorsitzender

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 11 - Beschlussfassung für die Bezeichnung einer Privatstraße und die Hausnummerierung im Bereich des Fichtenhofes

Beratungsinhalt:

Bm Jantzen erläutert die Verwaltungsvorlage, nach der die Straßenbezeichnung „An der Kirche“ doppelt verwendet wird. Der Weg abgehend von der Dorfstraße, im Bereich der Kirche, führt diese Bezeichnung, sowie der Weg abgehend vom Grünen Weg, über dem u.a. die Pflegeberufeschule erreicht wird. Die Hausnummerierung in diesem Bereich ist unübersichtlich und teilweise sind keine Hausnummern vorhanden. Der Weg im Bereich der Kirche trägt schon immer die Bezeichnung „An der Kirche“.

Bearb. durch
A02.4.2

Der Landesverein ist an die Gemeinde herangetreten und bittet um Vergabe eines Straßennamens für den Weg, abgehend vom Grünen Weg, sowie die Vergabe von Hausnummern. Die Vergabe von Straßennamen und Hausnummern obliegt auch bei Privatwegen der Gemeinde. Der Landesverein schlägt als Straßenbezeichnung „Am Fichtenhof“ vor. Da Hausnummern und Straßennamen eine Ordnungsfunktion haben und dem Auffinden vor Ort (durch Rettungswagen, Post u.a.) dienen, sollte die Gemeinde dem Wunsch nach Straßennamenvergabe und Hausneummerierung nachkommen. In dem der Verwaltungsvorlage beigefügten Lageplan ist ein mit dem Landesverein abgestimmter Vorschlag zur zukünftigen Hausnummerierung dargestellt.

GV Winfried Clausen weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass das Vorfahrt-Achten-Schild im Einmündungsbereich des Privatweges zum Grünen Weg nicht mehr lesbar und vom Landesverein zu erneuern ist.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Privatweg abgehend vom Grünen Weg die Straßenbezeichnung „Am Fichtenhof“ erhält. Die Hausnummernvergabe erfolgt gemäß Lageplan.

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 12 - Grundsatzbeschluss über den Abriss des Tennisheimes und Neuaufstellung eines Sanitärcontainers

Beratungsinhalt:

Bearb. durch
A02.6.1

Zu Beginn der Beratung bemängelt der Vorsitzende der ABR-Fraktion GV Herbert Bornhöfft, dass erst heute um die Mittagszeit die Verwaltungsvorlage zu diesem TOP veröffentlicht wurde, die bereits eine Empfehlung für die Auftragsvergabe zur Aufstellung einer Containeranlage enthält. Die ABR-Fraktion lehnt zum jetzigen Zeitpunkt eine Vergabe des Auftrages ab, da nach der Tagesordnung nur ein Grundsatzbeschluss gefasst werden soll und noch keine Kostenermittlungen für den Abriss des Gebäudes und die Herstellung der Hausanschlüsse für die Aufstellung der Containeranlage vorliegen. Er empfiehlt, diese Kostenermittlungen bis zur Sitzung des Bauausschusses am 10.07.2024 durchzuführen, um dann ggf. über eine Auftragserteilung für die Aufstellung einer Containeranlage zu entscheiden.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt grundsätzlich den Abriss des Tennisheimes und als vorübergehende Ersatzmaßnahme die Neuaufstellung eines Sanitärcontainers.
2. Über die Auftragserteilung für die Aufstellung einer Containeranlage ist erst nach Vorlage der Kostenermittlungen für den Abriss des Gebäudes und die Herstellung der Hausanschlüsse in der Sitzung des Bauausschusses am 10.07.2024 zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 13 – Auftragsvergabe für den Umbau einer Teilstrecke des Hülsenberger Weges zu einem wassergebundenen Weg

Beratungsinhalt:

Bearb. durch
A02.1.1

BM Jantzen erläutert die geplante Umbaumaßnahme und teilt mit, dass für die Arbeiten drei vergleichbare Angebote mit Angebotssummen zwischen 27.112,96 € und 36.493,80 € eingegangen sind.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag Firma Kristian Dräger GmbH, Kükels, zum Angebotspreis von 27.112,96 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 14 - Einwohnerfragezeit 2. Teil

Beratungsinhalt:

GV Wolfgang Westphal fragte nach dem Sachstand für den Aufbau einer Info-Steele beim Markttreff Alte Schule. Bm Jantzen antwortet, dass die abschließende Bearbeitung im hierfür zuständigen Kultur- und Sozialausschuss noch nicht erfolgt ist.

GV Rainer Hoop weist darauf hin, dass viele Kreuzungsbereiche in der Gemeinde vom Bewuchs freigeschnitten werden müssen, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

GV Siegfried Hock teilt mit, dass der Wunsch von Bürgerinnen und Bürgern besteht, im Bereich des Sommerweges im Ortsteil Fehrenbötel eine Hundekotstation aufzustellen. Ferner wird die Aufstellung einer Bank beim Wasserwerk gewünscht.

Bearb. durch
Sitzungsmappe
Kultur-und
SozialA

TOP 15 - Bekanntgaben, Verschiedenes

Beratungsinhalt:

AD Jörn Klatt gibt bekannt, dass er in der kommenden Sitzung des Amtsausschusses die Erstellung eines Gremienhandbuches vorstellen wird, das zur Optimierung der Gremienarbeit beitragen soll. In diesem Handbuch sind insbesondere die bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung zu beachtenden Zuständigkeiten, Fristen und Prozesse beschrieben.

Bearb. durch:

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.10 Uhr.

g.g.u.

Vorsitzender

Protokollführer